



Frauen in Kampf und Krieg

Es gab Frauen in Streitkräften, wie im Afrika des 19. Jahrhunderts die Frauenarmee von Dahomey, im heutigen Benin. Zudem existierten Gesellschaften, in denen Frauen sich entscheiden konnten, wie Männer zu kämpfen, wie in Berichten der Konquistadoren Südamerikas aus dem 16. Jahrhundert (zum Beispiel von Femão de Magalhães, Nuño Beltrán de Guzmán) und in Quellen des 19. und 20. Jahrhunderts über die nordalbanischen Bergregionen (beispielsweise von Edith Durham) zu lesen ist. Richtlinien, die Frauen vor Kriegshandlungen bewahren

sollen, wurden für Irland und Nordbritannien in dem 697 verfassten Gesetzeswerk Canon Adomnáns aufgezeichnet.

Zu anderen Zeiten und an anderen Orten wurde Frauen der Kampfeinsatz gestattet, wenn es an Männern mangelte. So berichtet Wilhelm von Tyrus während der Kreuzzüge über die Belagerung von Jerusalem im Jahr 1099: »... sogar die Weiber [...] wagten es, [...] sich männlichen Arbeiten zu unterziehen und die Waffen zu ergreifen.« Was die Wikinger anbelangt, findet sich eine aufschlussreiche Darstellung in der Ende des elften Jahrhunderts verfassten Synopsis Historion des byzantinischen Geschichtsschreibers Johannes Skylitzes. Er erwähnt die Schlacht von Dorostopol im Jahr 971, bei der die Byzantiner die Rus schlugen, und behauptet, die Byzantiner hätten, als sie die Leichname plünderten, Frauen unter den Gefallenen gefunden, die wie Männer ausgerüstet gewesen seien und mit ihnen gegen die Byzantiner gekämpft hätten. Natürlich

beschreibt Skylitzes die Ereignisse, lange nachdem sie stattgefunden hatten, und selbst wenn Frauen an jener Schlacht beteiligt waren, sagt das nicht unbedingt etwas über die Normen der Kriegsführung in der Kiewer Rus aus. Interessant in diesem Kontext sind jedoch die kulturellen Verbindungen zwischen Grab Bj 581 in Birka und der Kiewer Rus durch die östlich beeinflusste Kleidung der Toten.

Frauen werden auch in der altnordischen und lateinischen Literatur Skandinaviens in Geschichten, Erzählungen und Gedichten als Personen mit militärischem Einfluss erwähnt. Doch die Beziehung dieser Schriften zur tatsächlichen Lebensrealität von Frauen in der Wikingerzeit ist umstritten. Was aber als sicher gelten kann, ist, dass adlige Frauen im Europa des zehnten Jahrhunderts beträchtliche Macht ausüben konnten, selbst im Bereich der Kriegsführung. Die Stellung von Frauen in der europäischen Geschichte des Mittelalters ist zeitlich und räumlich gesehen keinesfalls statisch, allen Stereotypen und gegenteiligen Vermutungen zum Trotz. Besonders spannend sind die Bedingungen, die es Frauen gestatteten, einen üblicherweise Männern zugeschriebenen Platz einzunehmen, und die Umstände, unter denen ihnen dieses Recht wieder entzogen wurde. Historische Beispiele von Frauen des zehnten Jahrhunderts in militärischen Machtpositionen weisen vielleicht Parallelen zur Bedeutung der Frau in Grab Bj 581 auf. Die Tote von Birka kann also eine Heerführerin gewesen und als Zeichen ihres Ranges mit Waffen begraben worden sein, auch wenn diese nicht bei einem Kampf zum Einsatz gekommen sind.

→ Auszug aus dem Buch: *Die Wikinger, Entdecker und Eroberer*, Bild: Pinterest



Als Amazonen-Garde wurde eine Elitegruppe von 30 bis zu 40 Frauen bezeichnet, die offiziell Jungfrauen sein mussten und mit dem Schutz des Revolutionsführers von Libyen, Muammar al-Gaddafi, beauftragt waren.

In Europa wurde die Einheit „Amazonen-Garde“ genannt, in Afrika haris al-has.



Der sechste Monat unserer Jahreszählung bricht an, und die Corona-Krise füllt bald ihr erstes Halbjahr. Zeit, um einen kleinen Rückblick zu halten. Hätten wir das gedacht? Hätten wir das für möglich gehalten? Zugegeben – wir wurden lange mit einer Salami-Strategie bedient, und das könnte auch noch so weitergehen. Täglich gabs neue Verordnungen, und das auch noch je nach Region unterschiedlich. Unser Anpassungstalent wurde bis aufs Äußerste gefordert. Angst, Wut und Verunsicherung mussten bearbeitet werden. Rückblickend können wir uns gratulieren – wir haben sehr viel geschafft! Soviel permanente Flexibilität

mussten wir schon seit Langem nicht mehr aufbringen. Wir haben es geschafft! Wir haben gelernt, uns fraglos anzupassen (na ja – nicht so ganz...:)). Und da die ganze Schöpfung in einem Feld lebt, hat auch das Corona-Virus seine Anpassung gemeistert. Wir glauben doch nicht ernsthaft, es würde uns so einfach verlassen? Das wäre wirklich völlig un-Natür-lich :)! In den Gesetzen der Evolution dürfen wir eher davon ausgehen, dass unser kluger Körper neue Wege findet, diese Herausforderung zu integrieren. Und damit sind wir bei unserem heutigen Thema. Was können wir tun, um eine starke Immunität gegenüber Störreizen zu entwickeln? Wir präsentieren euch hier eine kleine Sammlung gut erprobter Strategien. Dabei geht es immer um Ausgleich und Balance.

- Das Säure-Basen-Gleichgewicht ist von größter Bedeutung; körperlich ebenso wie psychisch. Wenn du „sauer“ bist, reagiert dein Körper tatsächlich mit Übersäuerung. Das schädigt seine Zellen, und reduziert seine Immunleistung. Also bleib gelassen, und sei gleichzeitig wachsam entspannt! Basenpulver, Gemüse und der Verzicht auf Suchtstoffe (Zucker, Alkohol, Tabak) helfen auch. Dazu gibt es inzwischen eine Fülle von guter Literatur...
- Vielleicht unternimmst du mal eine Bestandsaufnahme? Wo ist dein Leben gerade im Ungleichgewicht? Wo empfindest du Stress, und wie lässt er sich erlösen? Stress erzeugt Säure – alles weitere s.o.
- Was hilft dir, in Balance zu bleiben? Woran merkst du, dass du es bist? Vielleicht nimmst du dir täglich ein bisschen Zeit (damit hat uns Corona jetzt ja reichlich beschenkt!), und untersuchst deinen Zustand? Je rascher du die alten

Programme des Ungleichgewichts auflöst, umso kraftvoller meistert dein Körper Herausforderungen!

- *Wie immer: verbinde dich mit deinem SELBST! Es kennt Antworten auf deine Fragen, bietet Hilfe in der Not, und arbeitet ausschließlich zum Höchsten Wohle aller!*
- *Schließ Freundschaft mit deinem Körper-Deva; mit den „Bildekräften“ (ein Begriff aus der Anthroposophie). Diese wundervollen Geschöpfe bauen und erhalten den Körper. Sie dienen dir freigiebig, und freuen sich sehr über deine Beachtung. Ein enges, freundschaftliches Bündnis mit dem Körper-Deva schenkt dir Sicherheit. Er/sie wird dir jederzeit übermitteln, was du gerade brauchst, um den Herausforderungen des Lebens zu begegnen. Lausch nach innen – er/sie erwartet dich schon...*

Und noch mehr Müll der die Meere verschmutzt



Die Corona-Krise lässt sich aus mindestens zwei Ebenen betrachten. Im Alltag der dritten Dimension sind wir eingeladen, unseren Weg zu finden, zwischen Verordnungen, Einschränkungen und politischen Machenschaften. Das kann Angst, Ärger oder Entsetzen erzeugen (was wir besser gleich wieder ausbalancieren ☺ s.o.). Aus der Geistigen Ebene erscheint die Krise als eine sehr besondere Chance zur Neuordnung aller unserer Strukturen – in uns selbst, ebenso wie in unserem Lebensraum. Jetzt und in den kommenden Jahren können wir unsere Welt verändern. Wir können endlich

aufräumen mit dem selbst erschaffenen Leid! Wir können Verantwortung übernehmen, und uns dem Schutz des Lebens widmen. Das wird ganz selbstverständlich geschehen, denn die kollektive Menschheitsseele hat es so beschlossen. Auch unser Planet transformiert sich jetzt in lichtvollere Ebenen. Uns Menschen bleibt da nur eines: mit dem Strom des Lebens schwimmen, und den Kopf über Wasser halten. Vollkommen immun werden wir niemals sein, und keine Impfung – egal gegen welchen Keim – kann uns diese Immunität schenken. Es geht vielmehr darum, die dauernde Beweglichkeit des Lebens auszukosten, uns ihr hinzugeben, und sie aufmerksam zu genießen und zu fördern. Nach und nach wird sich diese Haltung in allen Kulturen des Planeten verbreiten. Dann leben wir im Geiste vereint als Hüter der Evolution auf Mutter Erde und erleben die friedlichen Zeiten des Wassermanns, die sich unsere Seele erhofft.



Es war einmal...

...vor dem Jahr 1066, hielt das englische Volk den allodialen Titel für sein Land. Nicht einmal der König konnte ihr Land nehmen, weil er keinen Zehnten (ein Zehntel der jährlichen Produktion oder Einkünfte, die früher als Steuer für die Unterstützung der Kirche und des Klerus erhoben wurden) zahlte.

Der Vertrag von 1213 ist der Beginn der Eine-Welt-Regierung. Er ist der Ort und der Zeitpunkt, an dem der Vatikan

in den Besitz von allem kam. Er besitzt das Land, die Gesetze, die Menschen, das Vieh und alles. Dieser rechtliche Vertrag ist älter als jeder andere Finanzvertrag in der Welt und ersetzt daher alles, was danach kam.

Unter König John, der vom 6. April 1199 bis zu seinem Tod im Jahre 1216 regierte, war England pleite. Deshalb berief sich John auf das Gesetz von Mortmain, nach dem die Menschen ihr Land nicht ohne die Erlaubnis des Königs an die Kirche oder irgendjemanden anderen übergeben durften, eine Art moderner Testamentserlass. Ohne Mortmain würde der König das von ihm kontrollierte Land verlieren. Dem Vatikan gefiel das nicht, denn der König schuldete dem Vatikan eine Menge Pfund. König John mochte es nicht, dass Papst Innozenz III. den Bischof von Canterbury, Erzbischof Kardinal Stephen Langton, vertrat.

Am 23. März 1208 verhängten englische Bischöfe auf Anordnung von Papst Innozenz III. ein Generalverbot für England und Wales, das im katholischen Kirchenrecht, einem kirchlichen Tadel oder Verbot, das Personen oder Länder verbietet, verankert ist. Der Vatikan fungierte als Finanzverwalter für England.

Die Sakramente waren für das gesamte Königreich verboten: Niemand durfte an der Messe teilnehmen, die Krankensalbung empfangen oder seine Verstorbenen auf geweihtem Boden mit religiöser Zeremonie begraben. Erlaubt waren nur die Taufe von Säuglingen und die Beichte der Sterbenden. Dieser Zustand dauerte über sechs Jahre, bis das Verbot am 2. Juli 1214 aufgehoben wurde.

König Johannes wurde schließlich exkommuniziert, so dass er vor Papst Innozenz III. katzbuckelte. Er schwor dem Papst und Langton die Treue. Im Juli 1213 wurde König John von der Exkommunikation durch Langton freigesprochen und erhielt seine Titel als König von England und Irland zurück.

Am 3. Oktober 1912 ratifizierte König John die Übergabe seiner Königreiche an Papst Innozenz III. als Sieger Christi, der den Besitz von allem und jedem auf der Erde als Tradition beanspruchte. Der Vertrag von 1213 ist nie aufgehoben worden.

Der Vertrag von 1213 war ein Vertrag zwischen König Johannes und dem Papst. In diesem Vertrag wurden die britischen Länder Irland und England an den Papst verpfändet, und nur zwei Personen waren in der Lage, den Vertrag aufzulösen. Diese beiden waren der Papst und der britische Monarch. Daher bleibt der Monarch nur mit Zustimmung des Papstes auf dem Thron.

Die Barone von England, die von dem Vertrag nichts wussten, wollten sich nicht mehr damit abfinden, Sklaven zu sein, also nahmen sie ihre Schwerter in die Hand. Sie brachten König Johann dazu, die Magna Carta zu unterzeichnen. Die Magna Carta war ein Verstoß gegen das Gesetz des Papstes, und deshalb erklärte der Vatikan den Vertrag für unrechtmäßig.

Wenn man über das Feudalsystem spricht, muss man verstehen, dass die Geistlichen auf dem König standen und nicht umgekehrt. Dies ist eine direkte Folge des Vertrags von 1213. König Johns Furcht, aus der Kirche exkommuniziert zu werden, führte zu dieser Umkehrung der Machtstruktur.

Lange nach dem Vertrag von 1213 kamen die Engländer nach Amerika. Die Menschen in Amerika wussten nicht, dass die Magna Carta nicht existierte. Alles wurde durch den Vertrag von 1213 geregelt. Nach dem Vertrag von 1213 sind alle Rechtsdokumente wie die Magna Carta und die Unabhängigkeits-erklärung nicht gültig.

Die Entdecker des Königs waren nach Amerika gekommen, um die Herrschaft über das Land zu beanspruchen, indem sie die Ureinwohner, die amerikanischen Indianer, betrogen und ermordet hatten. Der König handelte nach dem Vertrag von 1213 und nicht nach der Magna Carta, und alles lief gut bis in die 1770er Jahre, als die "Gründerväter" beschlossen, dass sie die Vorteile haben wollten, aber die Steuern nicht an den König zahlen wollten. Obwohl sie Anwälte und beruflich gebildete Männer waren, wussten sie nicht, dass sie immer noch unter der Kontrolle des Papstes standen.

Die einfachen Leute, die in der amerikanischen Revolution kämpften, wussten nicht, dass der Vertrag von 1213 immer noch galt, obwohl sie die Magna Carta für ein lebensfähiges Werk hielten. Die Erklärung der Rechte im Jahre 1689 erklärte die Rechte der britischen Untertanen in England.

Am Ende der englischen Erklärung hieß es in Abschnitt III: "... dass, sollte eines der

soeben erwähnten Rechte gegen die Heilige Allianz (Vertrag von 1213) verstoßen, ... es so ist, als wäre diese Erklärung nie geschrieben worden".

Der Vertrag von 1213 wurde durch den Vertrag von Paris 1783 aufrechterhalten.

Nur um die Höhepunkte zusammenzufassen: 1213 unterzeichnet Johannes den Vertrag, 1215 wird die Magna Carta unterzeichnet, aber sie ist ungültig. 1492 landete Kolumbus auf dem amerikanischen Kontinent, gefördert vom Vatikan und unter der Flagge der Tempelritter. Der Vatikan, der alles Wissen gehortet hatte, wusste über die "Neue Welt" Bescheid und beschloss, dass es an der Zeit war, sie zu kolonisieren.

Am 31. Dezember 1600 erhielt die Britische Ostindische Kompanie die Königliche Charta von Königin Elisabeth I. Dies bedeutete, dass alles, was die Britische Ostindische Kompanie tat, letztlich dem Vatikan gehörte.

Die Vereinigten Staaten waren schon immer eine britische Kronkolonie. König James unterzeichnete 1606 die erste Charta von Virginia. Diese Charta gewährt den britischen Vorfahren Amerikas das Recht, das Land Amerika zu besiedeln und zu kolonisieren. Die Charta garantierte auch, dass alle zukünftigen Könige und Königinnen die Autorität über alle Bürger haben würden, und kolonisierte die Länder Amerikas. Daher erhielt der Vatikan mit der Kolonisierung Amerikas weiterhin Gewinne von England, da alle britischen Kolonien vom Vertrag von 1213 erfasst wurden.

Am 3. September 1783 wurde in Paris der Vertrag von Paris von Vertretern von König Georg III. von Großbritannien und Vertretern der Vereinigten Staaten von Amerika über die Beendigung des amerikanischen Revolutionskrieges unterzeichnet. Es ist auch wichtig, sich daran zu erinnern, dass Amerika den Unabhängigkeitskrieg verloren hat, weshalb es England eine Entschädigung zahlen musste. Im Pariser Vertrag von Paris erinnerte der Vatikan die Parteien daran, dass der Vertrag von 1213 die Unabhängigkeitserklärung ungültig machte.

Der Krieg Amerikas gegen die Briten hat Amerika in den Bankrott getrieben und sie zu dauerhaften Schuldklaven des Königs gemacht. Im Krieg von 1812 brannte die britische Regierung das Weiße Haus nieder und riss es in Schutt und Asche, fackelte ihre Gebäude ab und zerstörte alle Ratifizierungen der ursprünglichen Verfassung. Nicht, dass sie aufgrund des Vertrags von 1213 ohnehin gültig gewesen wären.

Washington DC (District of Columbia) wurde 1871 gegründet, zur gleichen Zeit wurde Amerika von einem Land in eine Aktiengesellschaft umgewandelt. Die Corporation of the United States, alles in allem in Großbuchstaben, wurde gegründet. Dies geschah, weil die internationalen Banken keine Beziehungen zu

einer bankrotten Nation aufnehmen wollten.

Dadurch wurden die ursprüngliche Verfassung und die Bill of Rights der Vereinigten Staaten aufgehoben und eine neue Verfassung eingeführt (nicht, dass sie durch den Vertrag von 1213 gültig gewesen wären). Die britische Ostindienkompanie kaufte offiziell die neu gegründete Corporation of the United States (daher die amerikanische Flagge), die sie bis zu ihrem Konkurs 1933 besaß. Damit wurde der britische Anspruch auf die Vereinigten Staaten nur noch einmal bekräftigt.

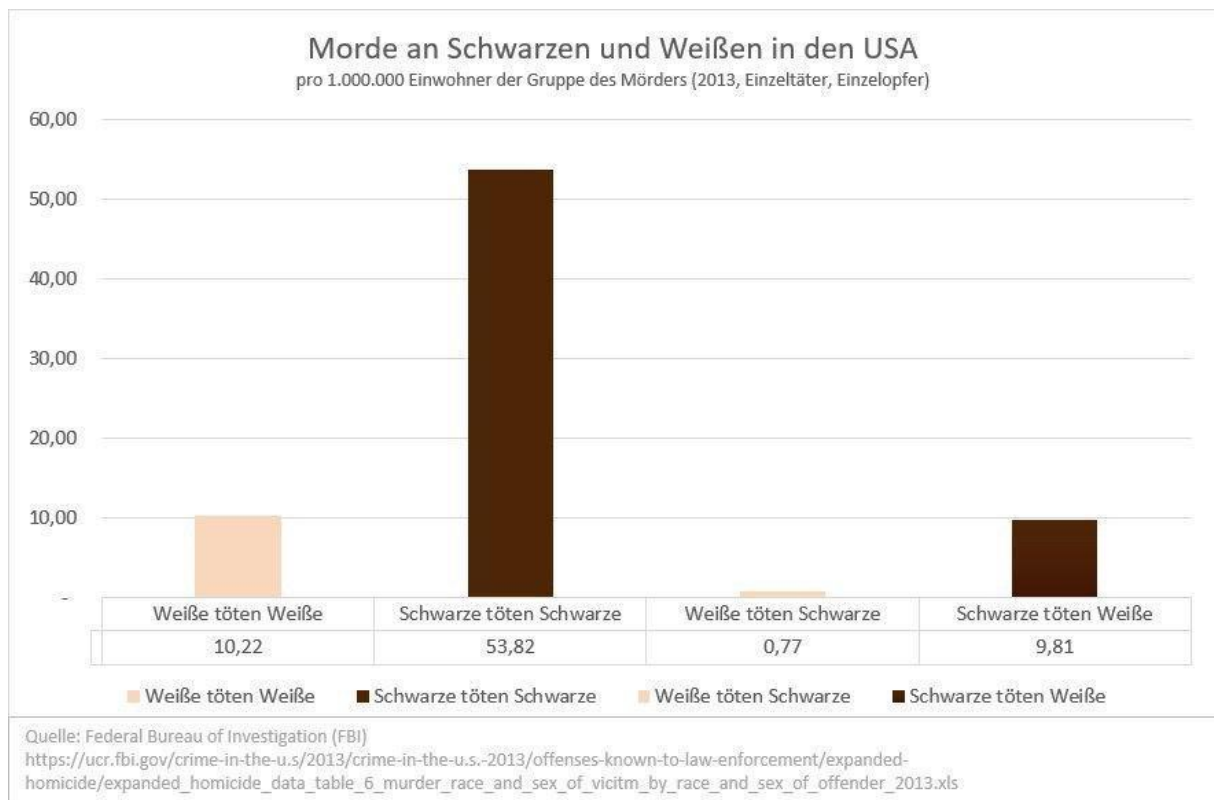
Zusammenfassend lässt sich also sagen, dass das heutige Bankensystem das gleiche ist wie 1213. Wir, die 'Leibeigenen' und 'Diener', zahlen Steuern an die 'Barone', die Bankiers und Regierungen. Sie geben das Geld dann an die nächste Ebene der Finanzkontrolle weiter, an unsere Reservebanken und die Royalty. Aber das ist noch nicht alles. Die Bankiers und Königshäuser auf höchster Ebene geben ihren Reichtum dann an den Vatikan weiter, der auch alle anderen Religionen kontrolliert.

Die Kontrolle der anderen Religionen ist ein Täuschungsmanöver. Es ist das alte Sprichwort von Teilen und Erobern. Indem sie die Menschen in verschiedene Gruppen aufteilt, verursacht sie Verwirrung und Uneinigkeit. Seit fast zwei Jahrtausenden ist der Vatikan in der Lage, Menschen weltweit zu spalten. Erinnern Sie sich daran, dass die normalen Menschen tausend Jahre lang in den dunklen Zeitaltern gefangen waren, während der Vatikan alles Wissen und den Reichtum der Welt hortete. Sie hatten einen tausendjährigen Vorsprung vor dem Rest der Menschheit.

Mit der Handlung von König Johannes im Jahr 1213 übertrug er England und alles, was England je getan hatte, an den Vatikan und überließ uns alle ihren Sklaven. Alles, was Sie denken, tun, erfinden, entdecken, ist Eigentum des Vatikans, der Heimat des Bösen auf der Erde. Sie haben uns jahrelang gegeneinander ausgespielt, um ihr Finanzgeheimnis geheim zu halten.

Ja, der schwarze Adel wusste davon, aber sie haben dem Vatikan zumindest in den letzten 1700 Jahren immer geantwortet. Diese Blutlinie hat eine Agenda, und der Vatikan ist ihre geistige Heimat. Man braucht nur ein paar Google-Suchen, um zu erfahren, dass die Päpste des ersten Jahrtausends das Böse, den Satan, anbeten.

Der Vatikan regiert die Welt, er kontrolliert die britische Krone. Der Vatikan bleibt die kontrollierende Macht über England und seine Tochtergesellschaften, zu denen auch Amerika gehört. Wie Sie sehen, befinden wir uns immer noch unter dem Papst, der über alle Nationen herrscht, wie er es bereits 1213 erklärte. ~ Runenland VK



Der Deep State hat sein zweites Ereignis gestartet. Ihr Erstes mit der Pandemie ist komplett gescheitert und sie wissen es. Sie wollten das Land bis November geschlossen lassen, Briefwahlen als einzige Wahlmöglichkeit zulassen und den Angstlevel über 10 halten. Nun haben sie landesweites Chaos organisiert und gehofft, dass Trump in die Falle tappt. Auch wenn es noch nicht danach aussieht, haben sie sich jedoch damit ein riesiges Eigentor geschossen. Es zeigt, dass genau die gleichen Spieler, die am Lautesten nach Lockdown geschrien haben, jetzt diese Ausschreitungen zulassen, dass sie ihre bezahlte Söldnerarmee namens Antifa, die plündernd, schlägernd und brandschatzend durch die Städte zieht, unterstützen und dass die Massenmedien dabei assistieren. Sie bauen ein Narrativ auf, genau wie bei der Pandemie, und wollen damit einen landesweiten Rassenkrieg provozieren. Genau das gleiche Angst-Szenario wie bei dem Corona-Theater, nur das jetzt wirklich Menschen verletzt werden.

- Der Deep State und die Massenmedien haben gerade ihr Narrativ zerstört, dass, was sie uns die ganze Zeit über weismachen wollten. Dass wir keine Waffen brauchen, dass die Polizei uns schützt. Wo war denn die Polizei während der Ausschreitungen? Sie hatten Anweisungen von ihren linken Bürgermeistern, nicht in diese Gebiete hinein zu gehen, wo die Krawalle stattfanden.

- Der Deep State und die Massenmedien haben gerade ihr Narrativ zerstört, dass wir wegen der Pandemie nicht zusammentreffen dürfen, um gemeinsam

wählen zu gehen. Wenn die Menschen zusammenkommen und gemeinsam randalieren können, brauchen wir keine Abstimmung per Post.

Und wir müssen uns an etwas sehr Wichtiges erinnern: Die große Mehrheit der Amerikaner aller Rassen ist zutiefst angewidert von der organisierten Gewalt, die von dieser winzigen Minderheit ausgeübt wird. Diese Krawalle sind kein Protest gegen die Regierung oder gegen Polizeigewalt, dass ist Krieg gegen die hart arbeitenden Menschen, gegen die Bevölkerung, und zwar aller Hautfarben. Diese Gewalttäter haben alle angegriffen, Schwarze, Weiße, Latinos, Asiaten, jeden, der ihnen über den Weg lief.

Und die Massenmedien tun das, was sie am Besten können. Sie machen eine Sensation daraus, sie hetzen, sie spalten.

Trump twitterte:

"Die Massenmedien tun alles, was in ihrer Macht steht, um Hass und Anarchie zu schüren. Wenn einmal alle verstanden haben, dass sie Lügner und wirklich böse Menschen mit einer kranken Agenda sind, können wir sie leicht zu großartigen Medien machen!"



Antifaschistische Aktion 1933 - Paramilitärischer Flügel der kommunistischen Partei Deutschlands.

Antifaschistische Aktion 2017 - Paramilitärischer Flügel der demokratischen Partei Amerikas.



POTUS Trump – 01.06.20: "Ich danke Ihnen vielmals. Meine amerikanischen Mitbürger, meine erste und höchste Pflicht als Präsident ist es, unser großes Land und das amerikanische Volk zu verteidigen. Ich habe einen Eid geschworen, die Gesetze unserer Nation aufrechtzuerhalten, und genau das werde ich auch tun. Alle Amerikaner waren zu Recht angewidert und empört über den brutalen Tod von George Floyd. Meine Regierung ist fest entschlossen, dass George und seiner Familie Gerechtigkeit widerfahren wird. Er wird nicht umsonst gestorben sein, aber wir können

nicht zulassen, dass die berechtigten Trauer und friedlichen Demonstranten von einem wütenden Mob übertönt werden. Die größten Opfer der Unruhen sind friedliebende Bürger in unseren ärmsten Gemeinden, und als ihr Präsident werde ich dafür kämpfen, dass sie in Sicherheit sind. Ich werde kämpfen, um sie zu beschützen. Ich bin Ihr Präsident für Recht und Ordnung und ein Verbündeter aller friedlichen Demonstranten. Aber in den letzten Tagen wurde unsere Nation von professionellen Anarchisten, gewalttätigen Mobs, Brandstiftern, Plünderern, Kriminellen, Randalierern, der Antifa und anderen gepackt.

Eine Reihe von Staats- und Kommunalregierungen haben es versäumt, die notwendigen Maßnahmen zum Schutz ihrer Einwohner zu ergreifen. Unschuldige Menschen wurden brutal geschlagen, wie der junge Mann in Dallas, Texas, der sterbend auf der Straße zurückgelassen wurde, oder die Frau im Hinterland von New York, die von gefährlichen Schlägern brutal angegriffen wurde. Kleinunternehmer haben mit ansehen müssen, wie ihre Träume völlig zerstört wurden. Die Feinsten in New York wurden mit Ziegelsteinen ins Gesicht geschlagen, mutige Krankenschwestern, die das Virus bekämpft haben, haben Angst, ihre Häuser zu verlassen. Ein Polizeirevier wurde hier im Kapitol überrannt, das Lincoln Memorial und das Denkmal für den Zweiten Weltkrieg wurden verwüstet. Eine unserer historischsten Kirchen wurde in Brand gesteckt. Ein Bundesbeamter in Kalifornien, ein afroamerikanischer Held der Vollstreckungsbehörden, wurde erschossen und getötet. Dies sind keine Akte des friedlichen Protests, sondern Akte des inneren Terrors. Die Vernichtung unschuldigen Lebens und das Vergießen von unschuldigem Blut ist ein Verstoß gegen die Menschlichkeit und ein Verbrechen gegen Gott.

Amerika braucht Schöpfung statt Zerstörung, Zusammenarbeit statt Verachtung, Sicherheit statt Anarchie, Heilung statt Hass, Gerechtigkeit statt Chaos. Das ist unser Ziel, und wir werden zu 100 % erfolgreich sein. Unser Land gewinnt immer. Deshalb ergreife ich unverzüglich präsidiale Maßnahmen, um die Gewalt zu beenden und die Sicherheit in Amerika wiederherzustellen. Ich mobilisiere alle verfügbaren föderalen, zivilen und militärischen Ressourcen, um die Unruhen und Plünderungen zu stoppen, um die Zerstörung und Brandstiftung zu beenden und die Rechte der gesetzestreuen Amerikaner zu schützen, einschließlich der Rechte nach dem Zweiten

Verfassungszusatz. Daher treten die folgenden Maßnahmen sofort in Kraft. Erstens: Wir beenden die Unruhen und die Gesetzlosigkeit, die sich in unserem Land ausgebreitet haben. Wir werden sie jetzt beenden. Heute habe ich jedem Gouverneur dringend empfohlen, die Nationalgarde in ausreichender Zahl so einzusetzen, dass wir die Straßen beherrschen, Bürgermeister und Gouverneure müssen eine überwältigende Präsenz der Strafverfolgungsbehörden aufbauen, bis die Gewalt niedergeschlagen ist.

These men are protecting an officer that was separated from his team, was out numbered and in danger. This made me cry.



Wenn eine Stadt oder ein Bundesstaat sich weigert, die Maßnahmen zu ergreifen, die notwendig sind, um das Leben und das Eigentum ihrer Einwohner zu verteidigen, dann werde ich das US-Militär einsetzen und das Problem schnell für sie lösen. Ich ergreife auch schnelle und entschiedene Maßnahmen zum Schutz unseres großartigen Kapitols Washington DC. Was gestern Abend in dieser Stadt geschah, war eine totale Schande. Während wir hier sprechen, entsende ich Tausende und Abertausende schwer bewaffneter Soldaten, Militärangehörige und Strafverfolgungsbehörden, um die Unruhen, Plünderungen, Vandalismusüberfälle und die

mutwillige Zerstörung von Eigentum zu stoppen. Wir warnen alle davor, dass unsere Ausgangssperre um sieben Uhr strikt eingehalten wird. Diejenigen, die unschuldiges Leben und unschuldiges Eigentum bedroht haben, werden festgenommen, inhaftiert und mit dem vollen Ausmaß des Gesetzes verfolgt werden. Ich möchte, dass die Organisatoren dieses Terrors darauf aufmerksam gemacht werden, dass sie mit schweren Strafen und langen Haftstrafen rechnen müssen.

Dazu gehören die Antifa und andere, die die Anstifter dieser Gewalt anführen. Ein Recht und eine Ordnung, und das ist es, was es ist. Ein Gesetz, wir haben ein wundervolles Gesetz, und sobald dieses wiederhergestellt und vollständig wiederhergestellt ist, werden wir Ihnen helfen, wir werden Ihrem Unternehmen helfen und wir werden Ihrer Familie helfen. Amerika ist auf Rechtsstaatlichkeit gegründet. Es ist die Grundlage unseres Wohlstands, unserer Freiheit und unserer Lebensweise, aber wo es kein Gesetz gibt, gibt es keine Möglichkeiten, wo es keine Gerechtigkeit gibt, gibt es keine Freiheit, wo es keine Sicherheit gibt, gibt es keine Zukunft. Wir dürfen niemals der Wut oder dem Hass nachgeben, wenn es Bosheit oder Gewalt regnet, dann ist keiner von uns frei. Ich ergreife diese Maßnahmen heute mit fester Entschlossenheit und mit einer wahren und leidenschaftlichen Liebe zu unserem Land, denn unsere bei weitem größten Tage liegen vor uns. Vielen Dank, und nun werde ich einem ganz, ganz besonderen Ort meine Ehrerbietung erweisen. Ich danke Ihnen vielmals."

Linkliste:

Polizist tanzt Berlin Pariser Platz Brandenburger Tor

<https://www.youtube.com/watch?v=dbHrYeEO1uk&feature=youtu.be>

Ich wusste gar nicht das Mäuse im Weltraum / Vakuum überleben.

https://vk.com/video490993794_456242343

<https://www.metropolnews.info/mp462639/trump-erklaert-antifa-als-terrororganisation-justizministerium-startet-verhaftungswelle-nationalgarde-im-einsatz>

<https://global-change.blogspot.com/2020/06/x-22-report-vom-3152020-das-zweite-ds.html#more>

<https://www.epochtimes.de/wirtschaft/mit-70-prozent-wahrscheinlichkeit-boersenexperte-dirk-mueller-rechnet-mit-zweitem-boersencrash-im-herbst-2020-a3254404.html>

<https://connectiv.events/der-versteckte-koenig-von-england/>

<https://opposition24.com/robo-ter-uebernehmen-corona-einsaetze-in-einkaufszentrum-das-wird-die-neue-normalitaet/>

Die Bundesregierung hat die Wirtschaft in Deutschland vorsätzlich vor die Wand gefahren. Das ist bekannt. Als Folge stehen nicht nur Millionen Arbeitslose und Kurzarbeiter, sondern auch zahlreiche vernichtete Existenzen von Unternehmern und Selbstständigen. Entsprechende finanzielle Hilfen sollen nun nach dem Willen der Bundesregierung nur denjenigen Unternehmern zukommen, die einen linksgrünen Gesinnungstest bestehen.

Die Staatshilfen aus dem Konjunkturpaket sollen an „Bedingungen bei der Geschlechtergerechtigkeit in Unternehmen“ gebunden werden, forderte Familienministerin Franziska Giffey. Wer also zum Beispiel viele Frauen im TOP-Management beschäftigt, weil sie Frauen sind und nicht, weil sie gut ausgebildet sind, der soll Staatshilfen erhalten. Wer das nicht tut, den schickt die Merkel-Regierung in die Insolvenz.



Das Thema Adrenochrome geht zurück bis in die Antike...

